

Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 Bamberg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

DJK Teutonia Gaustadt II : TSG 2005 Bamberg III
Dienstag, 22.11.2022, 19:00 Uhr

Müller und Ganiyu in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 Bamberg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) traf die DJK Teutonia Gaustadt II am Dienstag, den 22. November im 8. Saisonspiel auf die TSG 2005 Bamberg III. Die Gäste entführten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 12:27 zeigt, wie klar es letztlich war. Erstaunlich war, dass die DJK Teutonia Gaustadt II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eingangsdoppel. 2:3 hieß es am Ende, als Prell / Kober und Deuber / König am Tisch die Schläger kreuzten. Den Sieg von Müller / Ganiyu konnten Lunz / Nikol im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Zwischenzeitlich konnte Georg Lunz zwar einen Satz gewinnen, verlor die im Vorhinein als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Partie gegen Jürgen König aber trotzdem deutlich mit 9:11, 11:3, 6:11, 6:11. Keine Chancen hatte Ingo Dürr beim 9:11, 10:12, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Otmar Deuber. Das musste man neidlos anerkennen. Kaum Chancen hatte Siegfried Prell beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Fatai Ganiyu, so dass Ganiyu seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Müller war für Daniel Nikol letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der DJK Teutonia Gaustadt II und der TSG 2005 Bamberg III. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Otmar Deuber zunächst nicht gut aus, so gewann Georg Lunz im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Ein hartes Stück Arbeit hatte derweil Ingo Dürr bei seinem 3:2 gegen Jürgen König zu verrichten. Das war nichts für schwache Nerven. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Siegfried Prell eine Vier-Satz-Niederlage gegen Christian Müller kassierte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Daniel Nikol verpasste es mit einem 1:3 gegen Fatai Ganiyu, einen Punkt für sein Team zu erringen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die DJK Teutonia Gaustadt II am 02.12.2022 gegen den TSV 1863 Schlüsselfeld III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 01.12.2022 gegen den Post SV Bamberg 1928 II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

DJK Teutonia Gaustadt II

Doppel: Prell / Kober 0:1, Lunz / Nikol 0:1

Einzel: G. Lunz 1:1, I. Dürr 1:1, S. Prell 0:2, D. Nikol 0:2

TSG 2005 Bamberg III

Doppel: Deuber / König 1:0, Müller / Ganiyu 1:0

Einzel: O. Deuber 1:1, J. König 1:1, C. Müller 2:0, F. Ganiyu 2:0